

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 25. Mai 2020 20:16

Ich war heute an der Schule die Abschlussprüfungen unserer 7 "Härtefälle" (die SuS, die ohne die Prüfungen den Abschluss eben nicht bestanden hätten) hüten. Dann bin ich noch geblieben zum Korrigieren und Experimente filmen. Es waren einige andere Kollegen und natürlich die Schulleitung da. Wir haben uns unterhalten und sinniert. Keiner von uns hat Lust, unter Auflagen im Schulhaus zu unterrichten. Wir können die Vorgaben, die das BAG im Moment noch macht, auch gar nicht einhalten, wir könnten aus Platzgründen nicht mal Halbklassen unterrichten. Wenn am Mittwoch nicht was völlig Neues verkündet wird, dann bleibt unser Kasten zu bis zum August. Lediglich die Drittklässer mit den experimentellen Maturarbeiten werden wohl kommen können um eben ins Labor zu gehen.

Gleichzeitig starren wir gerade alle relativ ungläubig auf die Zahlen und fragen uns, wie es dazu kam. Wieso kommen jetzt auch aus Genf z. B., dort wo mehr als 1 % der Bevölkerung PCR-positiv getestet wurde und man mit 10 % Dunkelziffer rechnet, höchstens noch 3 Meldungen pro Tag? Die Kinder gehen zur Schule, wir gehen wieder einkaufen, ins Fitnesstudio und auswärts essen und tragen auch im ÖV keine Masken. Ist es das Contact-Tracing, das besser funktioniert als anderswo, haben wir einfach nur statistisches Glück oder gibt es irgendwas, was bisher alle übersehen haben? 